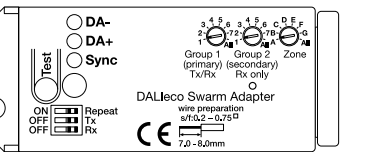


SENSONIC BASIC SWARM



1. Anwendung und Funktion

Der DALIeco Swarm Adapter ermöglicht die drahtlose Übertragung von Bewegungssignalen und Zentral Ein- / Aus-Befehlen. Die Reaktion auf empfangene Bewegungs- und Schaltsignale hängt von der im DALIeco eingestellten Betriebsart ab. Der Swarm Adapter wird direkt aus der DALI Steuerleitung versorgt und kommuniziert mit dem DALIeco Steuergerät über die Sync.-Leitung. Die funktseitige Vernetzung der Adapter erfolgt über Drehcodierer zur Einstellung der Gruppen und Zonenadresse. Stimmen Gruppen und Zonenadresse überein, sind die Adapter miteinander vernetzt. Die korrekte Vernetzung kann mittels eines integrierten Testtasters geprüft werden. Das Senden und Empfangen von Synchronisierungsinformationen kann bei Bedarf über DIP-Schalter deaktiviert wer-

den. Für größere Übertragungstrecken kann zusätzlich eine Funk-Repeaterfunktion aktiviert werden.

2. Vernetzung der Swarm Adapter

Für die Vernetzung ist eine korrekte Zonen und Gruppenadresseinstellung notwendig. Der Adapter sendet Sync.- Informationen mit der eingestellten Zonen- und der ersten (=primären) Gruppenadresse und er reagiert seinerseits auf Telegramme die seiner Zonenadresse und zusätzlich entweder seiner ersten (=primären) oder seiner zweiten (=sekundären) Gruppenadresse entsprechen (siehe auch Anwendungsbeispiele). Jede Änderung der Adresseinstellung wird durch Blinken der Test-LED des Adapters angezeigt, die Anzahl der Blinkvorgänge entspricht dabei der neuen Rastposition 1...8 (im Uhrzeigersinn).

3. Zonenadresse

Die Zonenadresse dient einer Bereichsaufteilung um z.B. ein Übersprechen zwischen aneinander-grenzen Stockwerken zu vermeiden, falls gleiche Gruppenadressen verwendet werden. Nur Adapter mit der gleichen Zonenadresse lassen sich vernetzen. Die Zonenadresse «All» umfasst dabei alle Zonen A...G.

3.1 Gruppenadresse / primäre Gruppe

Innerhalb der primären Gruppe werden Sync.- Informationen bidirektional ausgetauscht, d.h. von allen Teilnehmern empfangen und auch von allen gesendet. Die Gruppenadresse «All» umfasst dabei alle Gruppen der eingestellten Zone.

3.2 Gruppenadresse / sekundäre Gruppe

Die sekundäre Gruppenadresse dient der Bereichserweiterung, d.h. die Adapter reagieren zusätzlich auf Sync. Telegramme, wenn diese mit ihrer sekundären Gruppenadresse übereinstimmt. Die sekundäre Adresse wird jedoch nicht als Sync. Information gesendet! Bei Gruppenadresseinstellung «All» reagiert der Adapter auf die Sync. Informationen aller Gruppen seiner Zone.

4. Testfunktion

Über den integrierten Testtaster kann der korrekte Anschluss und die Vernetzung der Adapter geprüft werden. Wird der Testtaster betätigt, startet der Adapter einen Testmodus und die Anzeige-LED des Adapters blinkt. Der Adapter sendet im Testmodus zyklisch Zentral Ein/Aus- Kommandos mit der eingestellten primären Gruppenadresse seiner Zone. Die Beleuchtung aller Teilnehmer der gleichen Zone die sich in Reichweite befinden und deren primäre oder sekundäre Gruppenadresse der gesendeten Gruppenadresse entspricht, beginnen zu blinken. Der Testmodus kann über eine erneute Betätigung des Testtasters beendet werden, er endet automatisch nach 5 min.

Wichtiger Hinweis

Ist in der bei den DALIeco Steuergeräten gewählten Betriebsart die Tageslichtregelung aktiviert, muss ggf. die Umgebungshelligkeit (z.B. durch Schließen der Jalousien) reduziert werden, um das Blinken der vernetzten Leuchten besser wahrnehmen zu können.

5. Repeaterfunktion

Um größere Distanzen zu überbrücken oder Leuchten in Randbereichen zu erreichen, kann das empfangene Telegramm vom Adapter wiederholt werden (=Repeaterfunktion). Dazu muss der entsprechende DIP-Schalter auf ON (=Schiebeschalter nach links) gestellt werden. Ist die Repeaterfunktion aktiv, wiederholt der Adapter, unabhängig von der Einstellung der Schiebeschalter für Tx bzw. Rx, alle empfangenen Funktelegramme, die seiner Zonencodierung und seiner primären Gruppenadresse entsprechen.

Werkseinstellung

Repeaterfunktion OFF
(=Schiebeschalter nach rechts)

Wichtiger Hinweis

Innerhalb einer Zone darf jeweils nur ein Adapter auf Repeaterfunktion eingestellt werden, da ansonsten der Funkkanal durch zu viele gesendete Telegramme blockiert werden kann.

6. Senden - bzw. Empfangen von Funktelegrammen ausschalten

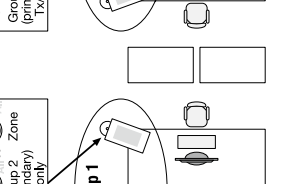
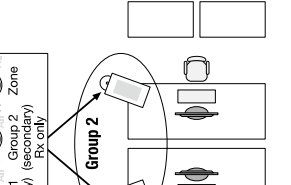
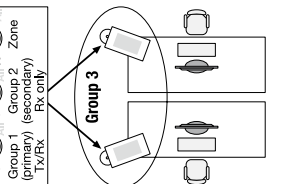
Für spezielle Anwendungsfälle kann das Senden und das Empfangen von Funktelegrammen getrennt voneinander deaktiviert werden. Um das Senden von Telegrammen zu deaktivieren stellen Sie den mit «Tx» gekennzeichneten Schiebeschalter auf OFF (=Schiebeschalter auf links). Um den Empfang von Telegrammen zu deaktivieren, stellen Sie den mit «Rx» gekennzeichneten Schiebeschalter auf OFF (=Schiebeschalter auf links).

7. Anwendungen

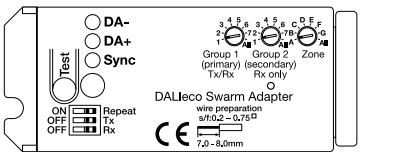
Beispiel 1
Großraumbüro mit Stehleuchten und getrennten Gruppen.

Beschreibung

Die nichtbesetzten Arbeitsplätze innerhalb einer Gruppe sollen auf einer Stand-by Helligkeit verbleiben, solange mindestens einer der Gruppenarbeitsplätze besetzt ist. Die DALIeco Steuergeräte sind auf den Funktionsmodus «Open plan Office» eingestellt und durchlaufen daher vor dem Ausschalten einen Stand-By Zustand mit reduzierter Beleuchtungsstärke. In diesem Beispiel sind die DIP-Schalter aller Adapter auf Werkseinstellung (= Schiebeschalter nach rechts).



SENSONIC BASIC SWARM



1. Application and function

The DALIeco Swarm Adapter allows a wireless transmission of motion signals and central ON/OFF commands. The reaction to received motion and switching signals depends on the selected function mode of the receiving DALIeco control unit. The swarm adapter is supplied directly out of the DALI and communicates with the DALIeco control unit via the sync. wire. If zone and group address match, the adapters are interconnected. The proper interconnection can be checked by an integrated test button. On demand, sending and receiving of synchronization information can be disabled via DIP-switches. To cover bigger transmission distances an additional radio repeater mode may be activated.

2. Networking of swarm adapters

For networking of adapters a proper zone- and group address setting is required. The adapter sends sync. information with the selected zone and the first (= primary) group address and it reacts to radio telegrams which match with its zone and either the first (= primary) or its second (= secondary) group address (see also application examples). Each change of the address setting is indicated by blinking of the test LED of the adapter, the number of blinks corresponds with the new index position 1...8 (clockwise).

3. Zone address

The zone address allows a split into areas for example to avoid a crosstalk between groups with same group address located on different floors. Only adapters with an identical zone address may be networked. The zone address «All» includes all 7 zones A...G.

3.1 Group address / primary group

Within the primary group sync. Information is exchanged bidirectional, which means it is received and sent out by all group members. The group address «All» includes all groups within the selected zone.

3.2 Group/secondary group

The secondary group serves for extension of an area, means that the adapters react in addition to sync. Information if it matches with its secondary group address. The secondary group address is not transmitted as sync. information! If the secondary address is set to «All», the adapter will react to sync. information of all groups within its zone.

4. Test function

Via the integrated test button, the correct connection and networking of the adapter can be tested. If this button is pressed the adapter changes to a test mode and the LED of the adapter starts to blink. Within this mode the adapter periodically transmits central ON-/OFF commands with the primary group address within the selected zone. The lighting of all members of the same zone within transmission distance which primary or secondary group address matches with the transmitted address, start to blink. The test mode can be terminated by another press to the test button, it will be terminated automatically after 5min.

Important hint

If a function mode with enabled daylight harvesting is selected for the corresponding DALIeco control units, it is recommended to reduce the ambient light level (e.g. by closing the blinds) to improve the visibility of the blinking.

5. Repeater function

To bridge bigger distances or to reach peripheral luminaires, the received telegram can be repeated on demand by the adapter. To enable this repeater

mode the corresponding DIP-switch has to be set to ON (=DIP switch to the left). If enabled the adapter will repeat all radio telegrams that match with its zone and primary group address, independently of DIP-switch setting for Tx or Rx.

Ex-factory setting

Repeater mode OFF (=DIP-switch in right position)

Important hint

Within the same zone only one adapter should be set to repeater mode, otherwise the radio channel may be blocked by too high traffic.

6. Disabling transmission and reception of radio telegrams

For special use cases transmission and reception of radio telegrams may be disabled individually. To disable the transmission of telegrams set the DIP switch labeled with «Tx» to OFF (= switch in left position). To disable the reception of telegrams set the DIP-switch labeled with «Rx» to OFF (= switch in left position)

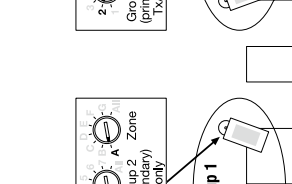
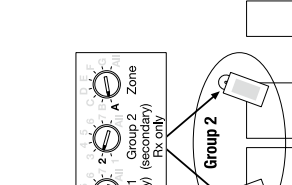
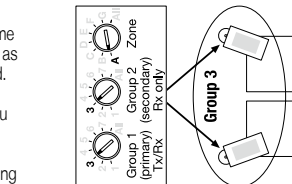
Ex-factory setting

«Tx» and «Rx» set to ON (= switches in right position), which means transmission as well as reception of telegrams is enabled.

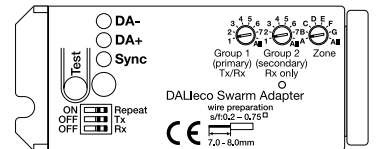
7. Application example 1

Open plan office with floor standing luminaires in separate groups

Description
Luminaires of unoccupied workplaces within same group should remain on a stand-by level as long as at least one of the group workplaces is occupied. The DALIeco control units are set to the function mode «Open plan Office» and therefore went thru a stand-by state with reduced light level before they switch off completely. In this example the DIPswitches of all adapters are in ex-factory setting (= switches in right position).



SENSONIC BASIC SWARM



1. Applicazione e funzionamento

L'adattatore DALIeco Swarm consente una trasmissione wireless dei segnali di movimento e comandi centralizzati per accensione/spengimento. La reazione ai segnali di movimento e commutazione ricevuti dipende dalla modalità di funzionamento selezionata per l'unità di controllo DALIeco ricevente. L'adattatore Swarm è fornito direttamente fuori da DALI e comunica con l'unità di controllo DALIeco mediante il cavo di sincronizzazione. Se zona e indirizzo del gruppo corrispondono, gli adattatori sono interconnessi. La interconnessione corretta può essere verificata mediante un pulsante di prova integrato. A richiesta, è possibile disattivare l'invio e la ricezione delle informazioni di sincronizzazione mediante gli interruttori DIP. Per coprire distanze di trasmissione maggiori si può attivare una modalità ripetitore radio aggiuntiva.

2. Messa in rete degli adattatori Swarm

Per la messa in rete degli adattatori è necessaria una impostazione corretta di zona e indirizzo di gruppo. L'adattatore invia le informazioni di sincronizzazione con la zona selezionata e il primo (= primario) indirizzo di gruppo e reagisce ai telegrammi radio che corrispondono con la sua zona e il primo (= primario) o secondo (= secondario) indirizzo di gruppo (vedere anche gli esempi di applicazione). Ogni cambiamento di impostazione dell'indirizzo è indicato dal LED di prova lampeggiante dell'adattatore, il numero di volte in cui il LED lampeggia corrisponde alla nuova posizione di indice 1...8 (in senso orario).

3. Indirizzo zona

L'indirizzo di zona consente una divisione in aree, ad esempio per evitare uno scambio tra gruppi con lo stesso indirizzo di gruppo collocati su piani diversi. Solo adattatori con indirizzo di zona identico possono essere messi in rete. L'indirizzo di zona «Tutte» include tutte e 7 le zone A...G.

3.1 Indirizzo di gruppo/gruppo primario

All'interno del gruppo primario le informazioni di sincronizzazione sono scambiate in modo bidirezionale il che vuol dire che sono ricevute e inviate da tutti i membri del gruppo. L'indirizzo di gruppo «Tutte» include tutti i gruppi entro la zona selezionata.

3.2 Gruppo/gruppo secondario

Il gruppo secondario serve per l'estensione di un'area, il che vuol dire che gli adattatori reagiscono in aggiunta alle informazioni di sincronizzazione se corrispondono all'indirizzo di gruppo secondario.

4. Funzione di prova

Mediante il pulsante di prova integrato, è possibile testare il collegamento e la messa in rete corretti dell'adattatore. Se questo pulsante è premuto, l'adattatore passa in modalità prova e il LED dell'adattatore comincia a lampeggiare. Con questa modalità l'adattatore trasmette periodicamente comandi centralizzati di accensione/spengimento con l'indirizzo di gruppo primario entro la zona selezionata. Le luci di tutti i membri della stessa zona entro la distanza di trasmissione a seconda di quale indirizzo di gruppo, primario o secondario, corrisponda all'indirizzo trasmesso, iniziano a lampeggiare. La modalità di prova può essere interrotta con un altro clic del pulsante di prova, sarà interrotta automaticamente dopo 5 min.

Suggerimento importante:

Se una modalità di funzionamento con il massimo vantaggio di luce attivato è selezionata per le unità di controllo DALIeco corrispondenti, si raccomanda di ridurre il livello di luce ambientale (per esempio chiudendo le persiane) per migliorare la visibilità del lampeggiare.

5. Funzione ripetitore

Per coprire distanze maggiori o per raggiungere impianti di illuminazione periferici, il telegramma ricevuto può essere ripetuto su richiesta dall'adattatore. Per abilitare questa modalità ripetitore l'interruttore

DIP corrispondente non deve essere impostato su ON (=interruttore DIP a sinistra). Se attivata, l'adattatore ripete tutti i telegrammi radio che corrispondono alla zona e all'indirizzo di gruppo primario, indipendentemente dall'impostazione dell'interruttore DIP per Tx o Rx.

Impostazione in fabbrica:

Modalità ripetitore OFF (=interruttore DIP a destra)

Suggerimento importante:

Entro la stessa zona solo un adattatore deve essere impostato in modalità ripetitore, altrimenti il canale radio potrebbe essere bloccato dal traffico troppo elevato.

6. Disattivazione di trasmissione e ricezione dei telegrammi radio

Per casi speciali la trasmissione e la ricezione di telegrammi radio potrebbero essere disattivate singolarmente. Per disabilitare la trasmissione dei telegrammi impostare l'interruttore DIP etichettato con «Tx» su OFF (= interruttore a sinistra). Per disabilitare la ricezione dei telegrammi impostare l'interruttore DIP etichettato con «Rx» su OFF (= interruttore a sinistra)

Impostazione in fabbrica:

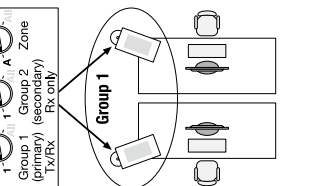
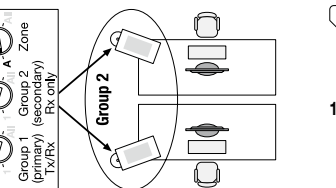
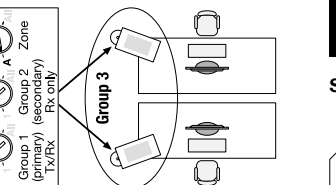
«Tx» e «Rx» su ON (= interruttori a destra), il che vuol dire che la trasmissione e la ricezione dei telegrammi sono attivate.

7. Applicazioni

Esempio applicazione 1:
Ufficio open space con impianto di illuminazione a pavimento in gruppi separati

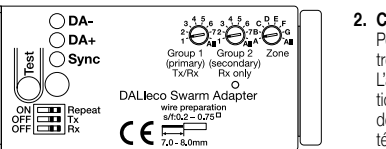
Descrizione:

Gli impianti di illuminazione di postazioni di lavoro non occupate entro lo stesso gruppo devono restare su un livello di stand-by finché almeno una delle postazioni di lavoro è occupata. Le unità di controllo DALIeco sono impostate su modalità di funzionamento «Ufficio open space» e pertanto sono passate su stato stand-by con livello luminoso ridotto prima dello spegnimento completo. In questo esempio gli interruttori DIP di tutti gli adattatori sono in modalità di fabbrica (= interruttori a destra).



FR

SENSONIC BASIC SWARM



1. Applications et fonctions

Le DALIeco Swarm Adapter permet le transfert sans fil de signaux de mouvement et de commandes entrantes et sortantes centralisées. La réaction à des signaux de mouvements et de commutations reçus dépend du mode de fonctionnement paramétré dans le DALIeco. Le Swarm Adapter est alimenté directement par la ligne de commande du DALI et communique avec l'appareil de commande DALIeco par la ligne de synchronisation. La liaison radio des adaptateurs se fait par codeur rotatif pour le paramétrage des groupes et de l'adresse de la zone. Si les groupes et l'adresse de la zone correspondent, les adaptateurs sont connectés entre eux. La bonne connexion peut être testée au moyen d'un bouton de test intégré.

Descrizione:

L'émission et la réception d'informations de synchronisation peuvent, au besoin, être désactivées par l'interrupteur DIP. Pour des distances de transmission plus grandes, il est également possible d'activer une fonction de répéteur radio.

Impostazione in fabbrica:

Modalità ripetitore OFF (=interruttore DIP a destra)

Suggerimento importante:

Entro la stessa zona solo un adattatore deve essere impostato in modalità ripetitore, altrimenti il canale radio potrebbe essere bloccato dal traffico troppo elevato.

6. Disattivazione di trasmissione e ricezione dei telegrammi radio

Per casi speciali la trasmissione e la ricezione di telegrammi radio potrebbero essere disattivate singolarmente. Per disabilitare la trasmissione dei telegrammi impostare l'interruttore DIP etichettato con «Tx» su OFF (= interruttore a sinistra). Per disabilitare la ricezione dei telegrammi impostare l'interruttore DIP etichettato con «Rx» su OFF (= interruttore a sinistra)

Impostazione in fabbrica:

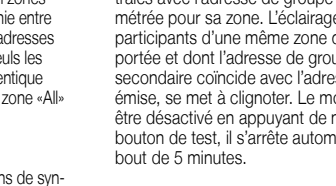
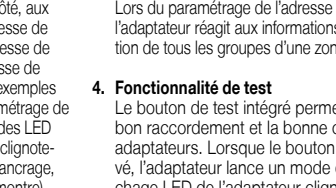
«Tx» e «Rx» su ON (= interruttori a destra), il che vuol dire che la trasmissione e la ricezione dei telegrammi sono attivate.

7. Applicazioni

Esempio applicazione 1:
Ufficio open space con impianto di illuminazione a pavimento in gruppi separati

Descrizione:

Gli impianti di illuminazione di postazioni di lavoro non occupate entro lo stesso gruppo devono restare su un livello di stand-by finché almeno una delle postazioni di lavoro è occupata. Le unità di controllo DALIeco sono impostate su modalità di funzionamento «Ufficio open space» e pertanto sono passate su stato stand-by con livello luminoso ridotto prima dello spegnimento completo. In questo esempio gli interruttori DIP di tutti gli adattatori sono in modalità di fabbrica (= interruttori a destra).



Descrizione:

L'émission et la réception d'informations de synchronisation peuvent, au besoin, être désactivées par l'interrupteur DIP. Pour des distances de transmission plus grandes, il est également possible d'activer une fonction de répéteur radio.

Impostazione in fabbrica:

Modalità ripetitore OFF (=interruttore DIP a destra)

Suggerimento importante:

Entro la stessa zona solo un adattatore deve essere impostato in modalità ripetitore, altrimenti il canale radio potrebbe essere bloccato dal traffico troppo elevato.

6. Désactiver l'émission ou l'émission de radiogrammes

Pour des cas d'utilisation particuliers, l'émission et la réception de radiogrammes peuvent être désactivées indépendamment. A fin de désactiver l'émission de télégrammes, positionnez le commutateur à glissière marqué «Tx» sur OFF (= commutateur à glissière sur la gauche). Afin de désactiver la réception de télégrammes, positionnez le commutateur à glissière marqué «Rx» sur OFF (= commutateur à glissière sur la gauche).

7. Applications

Esempio applicazione 1:
Ufficio open space con impianto di illuminazione a pavimento in gruppi separati

Descrizione:

L'émission et la réception d'informations de synchronisation peuvent, au besoin, être désactivées par l'interrupteur DIP. Pour des distances de transmission plus grandes, il est également possible d'activer une fonction de répéteur radio.

Impostazione in fabbrica:

Modalità ripetitore OFF (=interruttore DIP a destra)

Suggerimento importante:

Entro la stessa zona solo un adattatore deve essere impostato in modalità ripetitore, altrimenti il canale radio potrebbe essere bloccato dal traffico troppo elevato.

6. Désactiver l'émission ou l'émission de radiogrammes

Pour des cas d'utilisation particuliers, l'émission et la réception de radiogrammes peuvent être désactivées indépendamment. A fin de désactiver l'émission de télégrammes, positionnez le commutateur à glissière marqué «Tx» sur OFF (= commutateur à glissière sur la gauche). Afin de désactiver la réception de télégrammes, positionnez le commutateur à glissière marqué «Rx» sur OFF (= commutateur à glissière sur la gauche).

7. Applications

Esempio applicazione 1:
Ufficio open space con impianto di illuminazione a pavimento in gruppi separati

Descrizione:

L'émission et la réception d'informations de synchronisation peuvent, au besoin, être désactivées par l'interrupteur DIP. Pour des distances de transmission plus grandes, il est également possible d'activer une fonction de répéteur radio.

Impostazione in fabbrica:

Modalità ripetitore OFF (=interruttore DIP a destra)

Suggerimento importante:

Entro la stessa zona solo un adattatore deve essere impostato in modalità ripetitore, altrimenti il canale radio potrebbe essere bloccato dal traffico troppo elevato.

6. Désactiver l'émission ou l'émission de radiogrammes

Pour des cas d'utilisation particuliers, l'émission et la réception de radiogrammes peuvent être désactivées indépendamment. A fin de désactiver l'émission de télégrammes, positionnez le commutateur à glissière marqué «Tx» sur OFF (= commutateur à glissière sur la gauche). Afin de désactiver la réception de télégrammes, positionnez le commutateur à glissière marqué «Rx» sur OFF (= commutateur à glissière sur la gauche).

7. Applications

Esempio applicazione 1:
Ufficio open space con impianto di illuminazione a pavimento in gruppi separati

Descrizione:

L'émission et la réception d'informations de synchronisation peuvent, au besoin, être désactivées par l'interrupteur DIP. Pour des distances de transmission plus grandes, il est également possible d'activer une fonction de répéteur radio.

Impostazione in fabbrica:

Modalità ripetitore OFF (=interruttore DIP a destra)

Suggerimento importante:

Entro la stessa zona solo un adattatore deve essere impostato in modalità ripetitore, altrimenti il canale radio potrebbe essere bloccato dal traffico troppo elevato.

6. Désactiver l'émission ou l'émission de radiogrammes

Pour des cas d'utilisation particuliers, l'émission et la réception de radiogrammes peuvent être désactivées indépendamment. A fin de désactiver l'émission de télégrammes, positionnez le commutateur à glissière marqué «Tx» sur OFF (= commutateur à glissière sur la gauche). Afin de désactiver la réception de télégrammes, positionnez le commutateur à glissière marqué «Rx» sur OFF (= commutateur à glissière sur la gauche).

7. Applications

Esempio applicazione 1:
Ufficio open space con impianto di illuminazione a pavimento in gruppi separati

Radio frequency	868.3MHz / FSK
Transmission power	< 10mW
Max. Transmission-/ Reception distance	~ 50m
Recommended max. number of swarm adapters per group / per zone	8 / 28

Impressum

Alte Licht AG
Gysulastrasse 21
CH-5000 Aarau